

KI und Wirtschaftswachstum: Was der 20%-GDP-Boost für Schweizer Entscheider bedeutet

MANAGEMENT SUMMARY & KERNAUSSAGE

Musk prognostiziert 20 bis 30 Prozent zusätzliches globales Wirtschaftswachstum durch KI - digitale Produktivität als Basis, physische Automatisierung als möglicher Verstärker. Für Schweizer KMU zählt weniger die globale Zahl als die Geschwindigkeit der eigenen Integration: Wer heute strukturiert startet, sichert sich einen Vorsprung, der später kaum aufzuholen ist.

KONTEXT & RELEVANZ FÜR ENTSCHEIDER

Elon Musk hat es an einer Konferenz unumwunden gesagt: 20 bis 30 Prozent zusätzliches globales Wirtschaftswachstum durch KI seien nur der «Bodensatz» - die digitale Komponente allein. Goldman Sachs liefert Zahlen zur wirtschaftlichen Wirkung von KI: Bereits in der ersten Hälfte 2025 machten KI-bezogene Ausgaben rund einen Prozentpunkt des US-Wirtschaftswachstums aus - ohne diese Investitionen wäre die US-Wirtschaft praktisch stillgestanden. Für 2026 rechnet die Bank mit globalen KI-Investitionen von über einer Billion Dollar, davon 600 Milliarden allein in den USA - umgerechnet knapp 2 Prozent des US-BIP.

Musk unterscheidet zwei Wellen. Die erste ist digital: Software-Agenten, die Texte schreiben, Anrufe entgegennehmen, Daten analysieren, Entscheidungen vorbereiten. Diese Welle läuft bereits - Starlinks Grok Voice bewältigt rund 15'000 Anrufe pro Tag, 70 Prozent davon vollständig autonom, ohne menschliches Eingreifen. Die zweite Welle ist physisch: Roboter, autonome Fahrzeuge, Humanoide in Fabriken und Lagerhallen. Musk spricht von einer Milliarde humanoiden Robotern in den 2030er-Jahren - das entspräche dem Fünffachen der heutigen menschlichen Wirtschaftsleistung. Diese zweite Welle wird die erste nach seiner Einschätzung noch übertreffen, kommt aber später an.

KERN-HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

01 Digitale KI: Wissensarbeit, Kundenservice, Analyse, Reporting - skalierbar innerhalb von Monaten

02 Physische KI: Fertigung, Logistik, Pflege, Bau - skalierbar innerhalb von Jahren, abhängig von Hardware-Zyklen

SCHWEIZER UMSETZUNGSKRITERIEN (REVDSG & IT-ARCHITEKTUR)

- ☑ Vollständige Konformität mit dem neuen Schweizer Datenschutzgesetz (revDSG).
- ☑ Keine Abhängigkeiten: Zero Lock-In auf proprietäre geschlossene Modelle.
- ☑ Schnittstellen zu Schweizer ERPs (Abacus, Bexio, M365) im operativen Betrieb.

Unverbindliche Prozess-Analyse

Lass uns in 20 Minuten prüfen, wo KI-Agenten in deinem Unternehmen sofort messbare Entlastung schaffen.

ki-outsourcing.ch